

## NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>		
Gremium:	<b>Finanz- und Verwaltungsausschuss</b>		
Sitzung am:	<b>26. April 2018</b>		
Sitzungsort:	<b>Rathaus Potschappel</b>		
Sitzungsbeginn:	<b>18:00 Uhr</b>	Sitzungsende:	<b>19:20 Uhr</b>

**Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzender:

Schriftführer:

Urkundspersonen:

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>
Gremium:	<b>Finanz- und Verwaltungsausschuss</b>
Sitzung am:	<b>26. April 2018</b>

<b>Sitzungsteilnehmer</b>	<b>Funktion</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>Vorsitzender</b> Uwe Rumberg	Oberbürgermeister	
<b>Stadträtinnen/Stadträte</b> Jutta Ebert Peter Heinzmann Thomas Käsemodel Norbert Mayer Claudia Irén Mihály-Anastasio Jörg Müller		Vertretung für Herrn Gliemann Vertretung für Frau Schulze ab TOP 8, ab 18:40 Uhr
Martin Rülke Dr. Olaf Wasner Heidrun Weigel Roland Willing Klaus Wolframm		
<b>Ortsvorsteher</b> Thomas Käfer	Kleinnaundorf	
<b>Bürgermeister</b> Peter Pfitzenreiter	Erster Bürgermeister	
<b>Amtsleiter/innen und Mitarbeiter/innen</b> Jörg Böhme Andreas Funk Sandra Hanke Daniel Hartig Ilona Helbig Gabriele Kerger Holger Leuschner Susann Lieber Katrin Reis	Leiter Stabsstelle Beteiligungssteuerung Amtsleiter Finanzverwaltung Schriftführerin Betriebsleiter Abwasserbetrieb Amtsleiterin Amt für Soziales, Schulen und Jugend Amtsleiterin Rechnungsprüfungsamt Amtsleiter Hauptamt Sachbearbeiterin für Recht und Verträge Büroleiterin Oberbürgermeister	
<b>Geschäftsführer</b> Michael Heintzig Henryk Eismann	WGF Prokurist WGF	
<b>Abwesenheit:</b> <b>Stadträtinnen/Stadträte</b> Alexander Frenzel Frank Gliemann Katrin Schulze		unentschuldigt entschuldigt, krank entschuldigt, dienstlich
<b>Bürgermeister</b> Jörg-Peter Schautz	Zweiter Bürgermeister	entschuldigt, dienstlich

Herr Rumberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Damit ist sie angenommen.

## **VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft:	<b>Große Kreisstadt Freital</b>
Gremium:	<b>Finanz- und Verwaltungsausschuss</b>
Sitzung am:	<b>26. April 2018</b>

### **Öffentlicher Teil**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 1. März 2018
3. (Vorlagen-Nr.: B 2018/020)  
Entscheidung über die Annahme von Spenden im Zeitraum März - April 2018
4. Informationen und Anfragen  
- Information zum Stand der Überarbeitung der Entgelt- und Gebührensatzungen der Stadt Freital

### **Tagesordnungspunkt 1**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit**

Herr Rumberg stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 1. März 2018**

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

### **Tagesordnungspunkt 3**

**B 2018/020**

#### **Entscheidung über die Annahme von Spenden im Zeitraum März - April 2018**

Herr Funk informiert, dass die Anlagen mit Stand 26. April 2018 aktualisiert wurden, da noch zwei Spenden hinzugekommen sind.

Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf. Somit folgt die Beschlussfassung.

**Beschluss-Nr.: 031/2018**

**Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, die in der Anlage 1 mit Stand vom 26. April 2018 aufgeführten Spenden anzunehmen.**

#### **Abstimmungsergebnis**

Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Informationen und Anfragen**

#### **- Information zum Stand der Überarbeitung der Entgelt- und Gebührensatzungen der Stadt Freital**

Herr Funk informiert, dass es keinen neuen Stand zur Überarbeitung der Entgelt- und Gebührensatzungen der Stadt Freital gibt, da personelle Veränderungen anstehen.

Herr Mayer bemerkt, dass von der Verwaltung für den 15. Mai 2018 eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Regenrückhaltebecken Breiter Grund (B 2017/014/2) stattfinden soll. Er bittet, dass vorab mit den Bürgern sowie Planern eine Vorortbegehung stattfindet. Bei der am 7. April 2018 stattgefundenen Begehung waren weder Planer noch Vertreter der Bauverwaltung anwesend. Herr Mayer bittet um eine rechtzeitige Information ob und wann die Vorortbegehung stattfindet.

Herr Rumberg führt aus, dass dies bereits im heutigen Ältestenrat Thema war und auf die am 7. April 2018 stattgefundenen Begehungen verwiesen wurde. Dabei waren zahlreiche betroffene Bürger und Stadträte sowie die Stadt Freital durch Herrn Rumberg vertreten. Bei dieser Vorortbegehung ist man sich einig gewesen, dass noch eine Informationsveranstaltung stattfinden wird, die nun auf den 15. Mai 2018 terminiert wurde. Er fügt hinzu, dass die entsprechenden Einladungen demnächst verschickt werden. Herr Marth, Wortführer der Bürgerinitiative des Regenrückhaltebeckens, wurde vorab über diese Informationsveranstaltung informiert. Herr Rumberg bemerkt, dass zu dem Termin Fachleute anwesend sein werden und von allen Beteiligten Fragen gestellt werden können. Weiterhin hofft er, dass es nach dieser Veranstaltung eine Entscheidungsgrundlage für das Regenrückhaltebecken gibt.

Frau Ebert berichtet, dass Eltern auf sie zugekommen sind, dass in der Kindertagesstätte Am Albertschacht in der Krippengruppe zu wenig Erzieher sind. Sie fragt nach dem aktuellen Betreuungsschlüssel.

Frau Helbig erläutert, dass der aktuelle Betreuungsschlüssel bei 5,5 Kindern pro Erzieher im Krippenbereich liegt. Sie fügt hinzu, dass diese aber nicht die Erzieher-Kind-Relation widerspiegelt, da damit die Abwesenheitszeiten (30 Tage Urlaub, Krankheit etc.) der Erzieher mit abzusichern sind. Somit sind es bei 13 bis 15 Kindern zwei Erzieher.

Weitere Informationen und Anfragen gibt es nicht.

Herr Rumberg beendet den öffentlichen Teil.